

Keimfutter - der gesunde Leckerbissen!

Wenn Samen keimen, werden viele Vitalstoffe frei, die sehr wertvoll für die Vogelernährung sind. Das regelmäßige Füttern von Keimfutter bringt viele Vorteile mit sich:

- ✓ Eiweiße in gekeimten Saaten können leichter aufgenommen werden.
- ✓ Viele Vitamine und Mineralstoffe werden bereitgestellt, die der Vogel für eine gesunde Ernährung braucht.
- ✓ Das Keimfutter ist sehr gut verdaulich, was besonders gut für junge oder kranke Tiere ist.
- ✓ Die Gabe von Keimfutter regt den Bruttrieb an und leitet die Brutzeit ein.



Keimfutter – so wird`s gemacht

Die Siebmethode:

- › Geben Sie die benötigte Menge in ein Sieb und spülen Sie die Körner gut mit fließend kaltem Wasser durch.
- › Hängen Sie das Sieb in eine Schüssel mit kaltem Wasser. Bei Zimmertemperatur 12 bis 24 Stunden einweichen und aufquellen lassen.
- › Nehmen Sie das Sieb aus dem Wasserbad und spülen Sie die angequollenen Samen noch einmal gründlich mit fließend kaltem Wasser.
- › Nun beginnt der Keimvorgang: Hängen Sie das Sieb in die Schüssel und decken es mit Tuch oder Deckel luftdurchlässig ab. Zur Luftbefeuchtung belassen Sie nur ein wenig Wasser am Boden der Schale. Optimal ist Zimmertemperatur (18 bis 22 Grad).
- › Spülen Sie die Körner häufig mit fließend kaltem Wasser. Immer feucht halten.



Mischung ungekeimt



Mischung gekeimt



So verfüttern Sie Keimfutter

- › Wenn nach etwa acht Stunden die ersten zarten Keimlinge sichtbar werden, können Sie das Futter den Vögeln anbieten. So fressen sie es am liebsten, und auch der Gehalt an Vitalstoffen ist jetzt am höchsten.
- › Die Keimlinge sollten nicht länger als 1 cm werden. Die enthaltenen Bitterstoffe machen sie unbedenklich und eher unbeliebt.
- › Vor dem Verfüttern noch einmal gut durchspülen und trockentupfen. Sofort den Vögeln anbieten.
- › Das Futter sollte innerhalb weniger Stunden von den Vögeln verzehrt werden.
- › Reste bitte entfernen und nicht aufbewahren.
- › Bitte Gerätschaften und Futterzubehör gründlich reinigen, gelegentlich desinfizieren und gut durchtrocknen lassen.